

Bezirkszeitung der BAG Gmünd

September 2013



Eindrucksvoller Festakt zum 90 jährigen Bestandsjubiläum der Blasmusikkapelle Langschwarza.

Die Blasmusikkapelle Langschwarza musste ihre Mitgliedschaft beim Blasmusikverband und der Bezirksarbeitsgemeinschaft Gmünd ruhend stellen und dann ab 2006 aufkündigen.

Die Freundschaft ist deswegen nicht zu Bruch gegangen.

Leider sind die Anforderungen des Blasmusikverbandes für eine kleine waldviertler Musikkapelle etwas zu hoch gegriffen.

Dazu haben wir im Waldviertel eine viel zu starke Abwanderung.

Jetzt gibt Lang Schwarza aber wieder ganz kräftige Lebenszeichen von sich. Schon bei der Ankunft wird man von einem wunderschönen Musikantenstadel überrascht, in dem die Kapelle ihre Veranstaltungen, ohne die sich eine Musikkapelle nicht finanzieren lässt, abhalten kann. Der Musikantenstadel gehört wohl der Freiwilligen Feuerwehr, zeugt aber von der guten Zusammenarbeit im Ort.

Die Musikkapelle selbst hat mit ihren Stammkräften eine solide Besetzung. Was aber auffällt, ist, dass die Jugend, und hier besonders die weibliche Jugend sehr kräftig aufscheint. Wenn früher einmal eine Musikkapelle mit Frauen fast nicht vorstellbar war, bilden heute die weiblichen Mitglieder einen ganz entscheidenden Anteil an Mitgliedern.

Von den Musikkollegen und Kolleginnen der befreundeten Kapellen wurde Lang Schwarza nicht vergessen:

Die Beteiligung an dem Festakt war beeindruckend.

Der Festakt zum 90 er wurde eine schöne Demonstration, die auch die lokalen Politiker durch ihre Anwesenheit sehr gerne beehrten.

Wir wünschen der Blasmusikkapelle Lang Schwarza zu ihrem Jubiläum viel Glück und hoffen, dass ihr Erfolgsweg ungebrochen weitergeht. Wenn wir im Waldviertel Kultur haben wollen, müssen wir sie selbst machen.

Und dabei sind Blasmusikkapellen die wichtigsten Akteure.

Hans Kralicek





Schöne Dokumentation
der Geschichte der
Blasmusik Langschwarza

Praktischer, schöner
Musikantenstadel



Obmann Helmut Grawatsch



Kapellmeister Martin Fichtenbauer



Schöne Nachwuchsarbeit durch Kapellmeister Martin Fichtenbauer

Eindrucksvoller Festakt mit den Musikfreunden



Die Tambouristen



Die Ehrengäste



Gemütlicher
Abschluss
mit den Freunden

